



- Mila:** „Tolle Idee mit der Fahrradtour! Das Wetter ist schön, die Sonne scheint und es ist warm.“
- Tim:** „Ja, das finde ich auch. Hey, weißt du was? Wir können ein Spiel spielen! Ich mache die Augen zu und du beschreibst etwas, das du siehst. Das muss ich dann erraten.“
- Mila:** „Oh, das klingt cool! Also: Ich sehe etwas, das ist groß, braun und grün. Es bewegt sich nicht.“
- Tim:** „Hmm... vielleicht ein Baum?“
- Mila:** „Richtig!“
- Tim:** „Hey, weißt du was? Wir spielen gerade ein Spiel, das ganz viel mit einer bestimmten Zeitform zu tun hat, nämlich mit dem Präsens. Du beschreibst, was du jetzt gerade siehst. Die Radtour die wir machen - das passiert auch jetzt gerade, in der Gegenwart.“

Präsens

1. Das Präsens sagt, was **gerade im Moment** passiert oder immer so ist.
2. Es wird mit dem Verb im **Infinitiv** (Grundform) gebildet.
3. Das Verb musst du nun **konjugieren**: Damit ist gemeint, dass du es an die Person anpassen musst. Hierzu nimmst du bei regelmäßigen Verben den Wortstamm und hängst die richtige Endung an.

Mila **lernt** das Präsens.

Wortstamm + Endung

Personalpronomen	Wortstamm	Endung
ich	lern	e
du	lern	st
er, sie, es	lern	t
wir	lern	en
ihr	lern	t
sie	lern	en

Schlaubergerwissen:

Konjugieren bedeutet, dass das Verb an das Personalpronomen angepasst wird.

